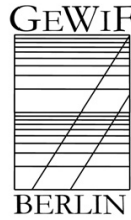


**Wissenschaft als Beruf:
Wissenschaftsforschung Jahrbuch 2020**

Herausgegeben von
Harald A. Mieg, Christiane Schnell
und Rainer E. Zimmermann

Gesellschaft für
Wissenschaftsforschung



Harald A. Mieg
Christiane Schnell
Rainer E. Zimmermann
(Hrsg.)

Wissenschaft als Beruf

Wissenschaftsforschung
Jahrbuch 2020

Mit Beiträgen von:

*Christiane Schnell • René Krempkow •
Daniela Böhringer, Roman Felde, Kai-
Olaf Mainwald • Sandra Beaufrays,
Andrea Lötber • Julia Reuter,
Oliver Berli, Anna Iblo • Heinz Bude •
Ian Hunter • Harald A. Mieg •
Georg Krücken • Philipp Pohlenz •
Peer Pasternack • Peter Münte •
Peter Ullrich • Jürgen Renn,
Giuseppe Castagnetti, Simone Rieger •
Heinrich Parthey • Hubert Laitko •
Rainer E. Zimmermann*

Wissenschaftsforschung
Jahrbuch 2020

Wissenschaftlicher Verlag Berlin
wvb

Bibliographische Informationen Der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.



Dieses Werk ist lizenziert unter der Creative Commons Attribution 4.0 Lizenz (BY). Diese Lizenz erlaubt unter Voraussetzung der Namensnennung des Urhebers die Bearbeitung, Vervielfältigung und Verbreitung des Materials in jedem Format oder Medium für beliebige Zwecke, auch kommerziell. (Lizenztext: <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.de>)

Die Bedingungen der Creative-Commons-Lizenz gelten nur für Originalmaterial. Die Wiederverwendung von Material aus anderen Quellen (gekennzeichnet mit Quellenangabe) wie z.B. Schaubilder, Abbildungen, Fotos und Textauszüge erfordert ggf. weitere Nutzungsgenehmigungen durch den jeweiligen Rechteinhaber.

ISBN 978-3-96138-282-8

<https://doi.org/10.18452/23213>

Ein halbes Jahr nach Erscheinen der Printversion wird das Werk auf dem edoc-Server der Humboldt-Universität zu Berlin open access zur Verfügung gestellt.

2021 Wissenschaftlicher Verlag Berlin
Olaf Gaudig & Peter Veit GbR
www.wvberlin.de

Druck und Bindung: Schaltungsdienst Lange o.H.G., Berlin
Printed in Germany
€ 39,80

Inhaltsverzeichnis

Autorinnen und Autoren

Vorwort

Zur Einführung

CHRISTIANE SCHNELL

Wissenschaft als Beruf im Zeichen strukturellen Wandels..... 15

1. Wissenschaft als Beruf heute

RENÉ KREMPKOW

Karrierperspektiven für Nachwuchsforschende in Deutschland 29

DANIELA BÖHRINGER, ROMAN FELDE & KAI-OLAF MAIWALD

Ist die harte Argumentation an der Sache „zu hart“? Tendenzen der Informalisierung und Formalisierung in der Promotionsbetreuung..... 45

SANDRA BEAUFAYÏS & ANDREA LÖTHER

Exzellente Hasardeurinnen. Beschäftigungsbedingungen, Geschlechterungleichheit und Exzellenzförderung 79

JULIA REUTER, OLIVER BERLI & ANNA IHLO

*„Sind nett zu mir (.) bin nett zu ihnen“: Beruf und Berufung am Beispiel von Professor*innen im Rubestand* 99

2. Max Webers „Wissenschaft als Beruf“

HEINZ BUDE

100 Jahre jung: Max Webers „Wissenschaft als Beruf“ 117

IAN HUNTER

Wissenschaft als Beruf, Philosophie als Religion 131

HARALD A. MIEG

Die Schließung des Feldes wissenschaftlicher Tätigkeit: Wissenschaft als Profession 163

GEORG KRÜCKEN

Wissenschaftsfreiheit als Institution – Überlegungen zum Wandel ihrer Rahmenbedingungen und Herausforderungen in Deutschland..... 179

3. Strukturbedingungen von Wissenschaft als Beruf

PHILIPP POHLENZ

Gesellschaftliche Transformationsdynamiken und die Entwicklung des Wissenschafts-systems. Konflikte und Bewältigungsstrategien..... 197

PEER PASTERNAK

Auch noch Wissenschaftskommunikation als Beruf?..... 213

PETER MÜNTE

Professionalisierung in der verwalteten Universität? Theoretische und empirische Aspekte der Analyse akademischer Lehre..... 233

PETER ULLRICH

*Organisierung und Mobilisierung im akademischen Kapitalismus: Bedingungen kollektiver Handlungsfähigkeit prekär-mobiler Wissensarbeiter*innen*..... 255

4. Die historisch-philosophische Sicht auf Wissenschaft als Beruf

JÜRGEN RENN, GIUSEPPE CASTAGNETTI[†] & SIMONE RIEGER

Adolf von Harnack und Max Planck: zwei Wissenschaftsorganisatoren und die Neuordnung der Wissenschaft zu Beginn des 20. Jahrhunderts..... 279

HEINRICH PARTHEY[†]

Forschungssituation und Forschungsinstitut: Analyse ihrer Formen und Beziehungen..... 315

HUBERT LAITKO

Heinrich Partheys Weg zur Wissenschaftsforschung. Die formativen Jahre..... 343

RAINER E. ZIMMERMANN

Kritik und Innovation: Zu einigen Aspekten der Wissenschaft als Beruf..... 443

Autorinnen und Autoren

SANDRA BEAUFAÿS, Universität Duisburg-Essen

OLIVER BERLI, Department für Erziehungs- und Sozialwissenschaften,
Erziehungs- und Kultursoziologie, Universität Köln

DANIELA BÖHRINGER, Institut Arbeit und Qualifikation, Universität Duis-
burg-Essen

HEINZ BUDE, Lehrstuhl für Makrosoziologie, Universität Kassel

GIUSEPPE CASTAGNETTI[†], Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschich-
te, Berlin

ROMAN FELDE, Universität Osnabrück

IAN HUNTER, University of Queensland, Australien

ANNA IHLO, Universität Köln

RENÉ KREMPKOW, Stabsstelle Qualitätsmanagement, Humboldt-
Universität zu Berlin

GEORG KRÜCKEN, International Centre for Higher Education Research
Kassel, Universität Kassel

HUBERT LAITKO, Gesellschaft für Wissenschaftsforschung, Berlin

ANDREA LÖTHER, GESIS - Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften, Köln

KAI-OLAF MAIWALD, Professor für Mikrosoziologie und qualitative Me-
thoden, Universität Osnabrück

HARALD A. MIEG, Humboldt-Universität zu Berlin

PETER MÜNTE, Institut für Psychosoziale Intervention und Kommunikationsforschung, Universität Innsbruck

HEINRICH PARTHEY[†], Gesellschaft für Wissenschaftsforschung, Petershagen

PEER PASTERNAK, Institut für Hochschulforschung (HoF) an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

PHILIPP POHLENZ, Hochschulforscher, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

JÜRGEN RENN, Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte, Berlin

JULIA REUTER, Professorin für Erziehungs- und Kultursoziologie, Humanwissenschaftliche Fakultät, Universität zu Köln

SIMONE RIEGER, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt

CHRISTIANE SCHNELL, Institut für Sozialforschung an der Goethe-Universität Frankfurt

PETER ULLRICH, Zentrum Technik und Gesellschaft, Technische Universität Berlin

RAINER E. ZIMMERMANN, Clare Hall, UK – Cambridge / Institut für Design Science München e.V.